

28.09.2022 - 09:36 Uhr

woom macht sich für familienfreundliche Mobilität stark

Klosterneuburg (ots) -

woom sponsert den Mobilitätspreis 2022: Sieger der Kategorie "familienfreundliche Mobilitätskonzepte" ist KIDICAL MASS

Der Verkehrsclub Österreich (VCÖ) vergab den Mobilitätspreis in diesem Jahr erstmals auch in der Kategorie "familienfreundliche Mobilitätskonzepte". Kind- und familiengerechte Verkehrsinfrastruktur ist auch dem Kinder- und Fahrradhersteller woom ein großes Anliegen: deshalb unterstützt woom die neue Kategorie als Hauptsponsor.

"Es ist der große Verdienst des VCÖ, gute Ideen und Projekte für eine nachhaltige und zukunftstaugliche Mobilität sichtbar zu machen", sagt woom-Gründer Christian Bezdeka: "Gute Ideen und Mobilitätsprojekte nützen insbesondere auch Kindern und Familien, die damit Radfahren oder Zufußgehen als etwas Genussvolles und etwas Praktisches erleben. Und wenn aus vielen kleinen begeisterten Radfahrer*innen eines Tages viele erwachsene begeisterte Radfahrer*innen werden, ist das eine gute Voraussetzung für die Verkehrswende."

Verkehrswende umsetzen

Mit dem Mobilitätspreis des Verkehrsclub Österreichs (VCÖ) werden Projekte ausgezeichnet, die Menschen dazu motivieren, auf nachhaltige und klimafreundliche Verkehrsmittel umzusteigen.

And the winner is... "KIDICAL MASS - Kinder fahren Rad"

Aus den 24 Einreichungen nominierte eine international besetzte Expert*innenjury fünf Projekte in der Kategorie "Kindgerechtes Verkehrssystem". Das Publikumsvoting kürte schließlich die KIDICAL MASS zum Sieger.

Diese internationale Initiative, die in Österreich auch von der Radlobby unterstützt wird, organisiert Fahrrad-Demonstrationen für Kinder und Familien, um politische Entscheidungsträger*innen auf die Notwendigkeit von kindgerechter Radinfrastruktur - sprich breite Radwege, durchgängiges Radwegenetz, autofreie Zonen vor Schulen, Radspielplätzen in allen Städten und sichere Abstellplätze für Lastenräder - aufmerksam zu machen.

In Wien traten zuletzt am Samstag, dem 24. September 2022, mehr als 700 Radlerinnen und Radler in die kleinen und großen Pedale und radelten miteinander vom Museumsquartier bis zum Technischen Museum Wien. Darunter auch wieder viele kids auf woom bikes mit ihren Familien. "Wir wollen so viele Kinder wie möglich für das Radfahren begeistern. Ein gutes Fahrrad ist dafür eine Voraussetzung. Aber eine gute Fahrrad-Infrastruktur ist mindestens genauso wichtig", so Christian Bezdeka.

Hier geht´s zum VCÖ-Mobilitätspreis 2022: <https://vcoe.at/mobilitaetspreis> Mehr zur KIDICAL MASS: <https://www.kidicalmass.at/>

Über woom

- 2013 von Christian Bezdeka und Marcus Ihlenfeld in einer Wiener Garage gegründet
- woom hat Kinderräder von Grund auf neu durchdacht und neue Maßstäbe gesetzt.
- woom bikes sind superleicht, ergonomisch, vielfach ausgezeichnet und mit zahlreichen Sicherheitsfeatures ausgestattet.
- woom ist heute eine globale Marke und in mehr als 30 Ländern weltweit präsent, allen voran in der DACH-Region und den USA.
- 2020: woom holt eine Investorengruppe an Bord, Marcus Ihlenfeld und Christian Bezdeka behalten die Zwei-Drittel-Mehrheit.
- 2021: woom errichtet eine Produktion für Europa in Europa, und das 500.000ste woom bike läuft vom Produktionsband
- 2022: weitere Internationalisierung, weiterer Ausbau des Händlernetzwerkes sowie des D2C-Segments

Video- und Bildmaterial KIDICAL MASS 2022 [Hier downloaden](#)

Pressekontakt:

Belinda Ableitinger, PR Manager
+43-664/888-22-837
belinda.ableitinger@woom.com
<https://www.woom.com>